

 <p>Stiftung Stadtmuseum Berlin / Oliver Ziehe, 2021 [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Wolff, Betty: Porträt Oscar Begas</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Berliner Künstlerinnen, Gemälde</p> <p>Inventarnummer: GEM 68/5</p>
--	---

Beschreibung

Offizielles Brustbild nach halbrechts im dunklen Mantel über Rock, weißem Hemd und Binder, der alle Hinweise auf den Beruf des Dargestellten, Oscar Begas (1828-1883), der Porträt- und Historienmaler in Berlin war, vermeidet. Es handelt sich um eine originalgetreue Kopie des Selbstbildnisses des Künstlers (1875. Öl/Leinwand, 75,5 × 60,3 cm, Haus des Lutherischen Gemeinschaftsdienstes GmbH Berlin-Wannsee), das Betty Wolff für den Sohn des Porträtierten, den Ingenieur Paul Begas (1861-1921), der 1896 in Frankfurt am Main heiratete, ausführte.

Das Gemälde ist ein frühes Werk der 1863 geborenen Künstlerin Betty Wolff, ein Studienwerk, aber sicher ein Auftragswerk, das durch familiäre Verbindungen vermittelt worden sein könnte: Eine Cousine von Betty Wolff war mit dem Bildhauer Reinhold Begas verheiratet, einem Bruder von Oscar Begas. Die Arbeit ist vor ihrem München-Aufenthalt anzusetzen, sie ging 1891/92 als Schülerin an das dortige Meisteratelier von Carl Marr.

Erwerbung des Berlin Museums.

Rückseitig bezeichnet mit Bleistift wohl von der Künstlerin selbst auf dem Keilrahmen "Hochwohlgeboren / Fr. Betty Wolff / Herrn Paul Begass", Klebeetikett der Rahmen-Firma J. P. Schneider jt. in Frankfurt/Main. Um 1890.

Nicht im Bestandskatalog Gemälde I oder II.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand auf Keilrahmen (gerahmt)

Maße:

Höhe 75 cm, Breite 60 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1890
	wer	Betty Wolff (1863-1941)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Porträt